VERORDNUNG (EWG) Nr. 1112/84 DES RATES

vom 18. April 1984

zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1508/76 über die Einfuhren von Olivenöl mit Ursprung in Tunesien (1983/84)

DER RAT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft, insbesondere auf die Artikel 43 und 113,

auf Vorschlag der Kommission (1),

nach Stellungnahme des Europäischen Parlaments (2),

in Erwägung nachstehender Gründe:

Durch Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr. 1508/76 (3), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1040/84 (4), sind die Bedingungen, unter denen für Olivenöl der Tarifstelle 15.07 A II des Gemeinsamen Zolltarifs mit Ursprung in Tunesien, das keinem Raffinationsverfahren unterzogen worden ist, die in dem Kooperationsabkommen zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Tunesischen Republik (5) vorgesehenen Vorteile gewährt werden und der diesen Vorteilen entsprechende Betrag für die Zeit vom 1. November 1983 bis 31. Oktober 1984 festgelegt.

Die Europäische Wirtschaftsgemeinschaft und Tunesien haben durch Briefwechsel vereinbart, diesen Vorteil vom 16. Dezember 1983 bis 31. Oktober 1984 bei dem unter den erforderlichen Bedingungen in die Gemeinschaft eingeführten Olivenöl, das keinem Raffinationsverfahren unterzogen worden ist, ausnahmsweise um 10 ECU/100 kg zu erhöhen.

Die Verordnung (EWG) Nr. 1508/76 sollte deshalb entsprechend geändert werden —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Artikel 1 Absatz 1 Buchstabe b) der Verordnung (EWG) Nr. 1508/76 erhält folgende Fassung:

„b) einen Betrag in Höhe der von Tunesien auf dieses Öl erhobenen besonderen Abgabe bei der Ausfuhr bis zu 12,09 ECU je 100 Kilogramm, wobei dieser Betrag

— vom 1. November 1983 bis zum 31. Oktober 1984 um 12,09 ECU je 100 kg,

— vom 16. Dezember 1983 bis zum 31. Oktober 1984 zusätzlich um 10 ECU je 100 kg

erhöht wird."

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Geschehen zu Brüssel am 18. April 1984.

Im Namen des Rates

Der Präsident

M. ROCARD

(1) ABl. Nr. C 65 vom 6. 3. 1984, S. 7.
(2) Stellungnahme vom 30. März 1984 (noch nicht im Amtsblatt veröffentlicht).
(3) ABl. Nr. L 169 vom 28. 6. 1976, S. 9.
(4) ABl. Nr. L 102 vom 14. 4. 1984, S. 7.
(5) ABl. Nr. L 265 vom 27. 9. 1978, S. 1.